

# **Stefan Rahmstorf: Die Nordsee war um 1-2°C wegen des Klimawandels zu warm, deshalb brachten Nordwinde Schneerekorde!**

geschrieben von Admin | 18. Januar 2019

von Michael Krüger

Stefan Rahmstorf twittert gerade, dass eine aktuell um 1-2°C zu warme Nord- und Ostsee eine Folge des Klimawandels wäre und Nordwinde deshalb Schneerekorde in den Alpen und Erzgebirge mit sich bringen würden. Was ist davon zu halten?

---

# **Fossile Treibstoffe haben der Menschheit sehr geholfen, und das sollten sie auch weiterhin tun!**

geschrieben von Chris Frey | 18. Januar 2019

**H. Sterling Burnett**

Im Gegensatz zu der Posaunen-Kakophonie des IPCC im jüngsten Report ist es an der Zeit, den Verbrauch fossiler Treibstoffe auszuweiten und nicht einzuschränken.

Das IPCC behauptet, dass die Welt den Ausstoß von Treibhausgasen um 50% unter das Niveau des Jahres 2010 und bis 2050 auf Null drücken muss, um eine Klimakatastrophe zu vermeiden. Allerdings ist eine derartige zerstörerische Energie-Transformation unrealistisch, im Extremfall keinesfalls wünschenswert und dankenswerterweise auch unnötig.

---

# **KOHLEAUSSTIEG Die Chefin-Sache**

geschrieben von Admin | 18. Januar 2019

von Frank Hennig

Wenn es in einer Firma heißt, der Chef oder die Chefin mache etwas selbst, dann kann man davon ausgehen, dass es sich um ein hinreichend

wichtiges Problem handelt. Diese führende Person wird nun mit einiger Wahrscheinlichkeit durch Kenntnisreichtum, Weisheit und Autorität das Problem einer Lösung zuführen.

---

## **In eigener Sache: Mehr Serverleistung erforderlich!**

geschrieben von Admin | 18. Januar 2019

von EIKE Redaktion

am 22.1.19 wird unser Server auf eine stärkere und leistungsfähigere Version umgestellt. Unsere Website wird für ab 8:00 Uhr ca. 1 Stunde nicht erreichbar sein.

---

## **Zusammenfassende Version einer Studie mit dem Titel [übersetzt] „Missachtung von Nyquist: Eine weitere Quelle signifikanter Fehler bei Thermometer-Temperaturmessungen“**

geschrieben von Chris Frey | 18. Januar 2019

**William Ward**

Die 169 Jahre lange Reihe mit Temperaturaufzeichnungen mittels Thermometern basiert auf 2 Messungen, die täglich an allen Messpunkten durchgeführt werden, nämlich die Höchsttemperatur ( $T_{\max}$ ) und die Tiefsttemperatur ( $T_{\min}$ ). Aus diesen beiden Messungen bildet man einen Mittelwert, welcher die tägliche mittlere Temperatur ergeben soll, also  $T_{\text{mean}} = T_{\max} + T_{\min}/2$ . Mit den Messwerten der Höchst- und Tiefsttemperatur werden auch monatliche und jährliche Mitteltemperaturen berechnet. Damit werden dann Erwärmungs- und Abkühlungstrends bestimmt. Dieses „historische Verfahren“ täglich gemessener Höchst- und Tiefstwerte für Berechnungen von Mittelwerten und Trends wird heute noch angewendet.\*